

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

JAHRESKONZERT
TRACHTENKAPELLE
OBERWOLFACH
16. DEZEMBER 2017

THE TON-JUWELEN
GAME OF TONES

FESTHALLE
OBERWOLFACH
LEITUNG:
ROMAN SCHILLI

BEGINN: 20:00 UHR
EINLASS: 19:00 UHR
EINTRITT: 8,00 €

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 0800/5131313
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-



Rathaus aktuell

Seniorenkaffee mit besinnlichen Gedanken und Musik

Am ersten Adventssonntag besuchten zahlreiche Gäste den Seniorenkaffee der Stadt Wolfach. In die adventlich geschmückte Festhalle waren alle über 70-jährigen Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen. Die Besucher wurden fürsorglich von den Stadträten und ihren Partnern bedient.

Unter den Gästen befand sich auch das „Geburtstagkind“ Elsa Schorn vom Schornhof, die an diesem Tag ihren 81. Geburtstag feierte.

Bürgermeister Thomas Geppert begrüßte alle Anwesenden und bezeichnete den Seniorenkaffee als schöne Tradition. Die geistliche Ansprache übernahm der evangelische Pfarrer Stefan Voß, er hatte zwei weihnachtliche Geschichten mitgebracht. Die Jugendkapelle Wolfach unter der Leitung von Joachim Riester gestaltete den weiteren Nachmittag mit moderner und traditioneller weihnachtlicher Musik. Aus den Reihen der Besucher trug Otto Hekele zwei besinnliche Geschichten vor. Den Abschluss machte die Tanzgruppe des katholischen Bildungswerks Wolfach unter der Leitung von Christa Böhm-Feger.



Wolfach, den 04.12.2017

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

- TOP 1: Frageviertelstunde
- TOP 2: Neukalkulation der Abwassergebühren für den Zeitraum 01.01.2018 – 31.12.2020
- TOP 3: Neukalkulation der Wassergebühr zum 01.01.2018
- TOP 4: Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung-WVS) vom 19.11.2014
- TOP 5: Kreditaufnahme für die Stadt Wolfach in Höhe von 400.000 €
- TOP 6: Zweite Entwurfsberatung des Haushaltsplans der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung, der Stadt Wolfach, des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ und des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2018
- TOP 7: Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- TOP 8: Bekanntgaben
- TOP 9: Vollzugsbericht
- TOP 10: Anfragen aus dem Gemeinderat

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 13. Dezember 2017, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Geänderte Sprechzeiten im Rathaus

Aufgrund des Kuchenmarktes am **Donnerstag, den 21.12.2017** ändern sich die Sprechzeiten aller Abteilungen im Rathaus wie folgt:

Vormittags: **08:30 – 13:00 Uhr**
Nachmittags: **Geschlossen**



Nachmittag mit Bärbel Neef und Barbara Reisinger
 Am Mittwoch, 13. Dezember 2017 laden Bärbel Neef und Barbara Reisinger ab 14.30 Uhr zu weihnachtlichen Sitztänzen ein.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.
 Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles, Veranstaltungen Sonja Wälde 8353-52

Leitung Tourist-Information, Vereine, Gerhard Maier 8353-50

Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Doris Glunk, Kathrin Gebele, Maike Brüstle 8353-13

Renten Doris Glunk (n.Vereinb.) 8353-15

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25

Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riestler 8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26

Feuerwehr, Forst Elke Diekmann 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Mike Lauble 8353-34

Standesamt, Mietwohnungsbörse Bettina Vollmer 8353-35

EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Martina Hanke 8353-42

Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45

Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-80

Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81

Störungsdienst Wasserversorgung 8353-84

Telefax 8353-89

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach
Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

- Luisenstr. 2, 77709 Wolfach**
- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
 - Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
 - Betreutes Wohnen 07835 8385-10
 - Essen auf Rädern 07834 8385-24
- Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach**
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 - Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 - Migrationserstberatung 07831/9355-17
 - Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 - Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 - Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 - Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 - Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ - Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal

+ Demenzagentur Kinzigtal
Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 07.12.2017 | Bären-Apotheke, Biberach |
| Freitag, 08.12.2017 | Burg-Apotheke, Hausach |
| Samstag, 09.12.2017 | Kloster-Apotheke, Haslach |
| Sonntag, 10.12.2017 | Stadt-Apotheke, Hornberg |
| Montag, 11.12.2017 | Schloss-Apotheke, Wolfach |
| Dienstag, 12.12.2017 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Mittwoch, 13.12.2017 | Linden-Apotheke, Oberwolfach |
| Donnerstag, 14.12.2017 | Apotheke, Steinach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Kurtaxe für das Jahr 2017 wird abgerechnet

Zur Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2017 werden alle Gastgeber gebeten, die ausgefüllten Meldescheine umgehend abzugeben.

Bitte prüfen Sie vorher folgende Angaben auf ihre Richtigkeit:

- **Anreisedatum**
- **Abreisedatum**
- **Personenzahl**
- **Anzahl der Kinder mit Geburtsdatum**

Bei Rückfragen zur Kurtaxe wenden Sie sich bitte an Frau Gerlinde Wöhrle, Tel. 8353-27 (vormittags).

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der städtischen Homepage unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

Unter den Navigationspunkten „Wirtschaft“, „Bauen & Wohnen“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben.

Der Service ist kostenlos. Die Anzeige wird automatisch nach 3 Monaten wieder gelöscht. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht. Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende lediglich ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben der Stadt Wolfach zusenden.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro oder bei Bettina Vollmer, 3. OG, Zimmer 35, zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Große Drückjagd am 09.12.2017

Aufgrund der drängenden Schwarzwildproblematik und den ansteigenden Schäden in der Landwirtschaft veranstaltet die Jägerschaft am Samstag, den 09.12.2017 eine revierübergreifende Drückjagd. Die Jagd findet im Zeitraum von 10:00 bis 14:00 Uhr statt und erstreckt sich über die folgenden Gebiete:

- In Wolfach: Über dem Pavillon und St. Jakob, Galgenbühl und Riegelsberg
- In Kirnbach: Fuchsfelsen, Katzenloch, Hasenloch, Morget und Grub
- In Halbmeil: Schmelzeberg, Serrerkopf, Horben, Kath. Grub und Erdlinsbach

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 25.11.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 13.11.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Erscheinungstermine des Bürger-Info zum Jahreswechsel

Das Bürger-Info erscheint am Donnerstag, den **21.12.** (KW 51) letztmalig im Jahr 2017.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, den **04.01.2018** (KW 1).

Räum- und Streupflicht in Wolfach

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Räum- und Streupflicht für Wolfach durch Satzung geregelt ist.

Die Satzung kann beim Ordnungsamt der Stadt Wolfach (Zi. 12) und auf der Homepage der Stadt Wolfach eingesehen werden.

Im Wesentlichen beinhaltet die Satzung folgende Verpflichtungen:

- Den Straßenanliegern obliegt es, bei Schneeanhäufungen die in der Satzung genannten Flächen zu räumen und zu bestreuen, dies sind insbesondere Gehwege oder entsprechende Flächen am Fahrbahnrand in einer Breite von 1,50 m.

Anlieger sind sowohl Eigentümer als auch Mieter

- Die oben genannten Flächen sind werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr zu räumen und zu streuen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und zu streuen.

Diese Pflicht endet um 21.00 Uhr.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig seine Verpflichtung aufgrund dieser Satzung nicht erfüllt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Außerdem weist die Stadtverwaltung daraufhin, dass die Haftung für die Schäden, die durch Unterlassen oder unzureichende Ausführung der Räum- und Streupflicht entstehen, bei den jeweiligen Anliegern liegt.

Fahrplanänderungen zum 10.12.2017

Heiligabend und Silvester fallen in diesem Jahr auf einen Sonntag.

Alle Kurse die nur an Sonn- und Feiertagen verkehren und nach 15:40 Uhr starten, erhalten den Zusatz "nicht 24. und 31.12."

F 13 Freudenstadt - Kniebis • Bad Rippoldsau • Wolfach
Kurs 10:35 h ab Freudenstadt wird neu bis Wolfach verlängert - Kundenwünsche

Neuer Kurs 12:25 h ab Wolfach bis Freudenstadt über Zwieselberg, Ankunft in Freudenstadt um 13:30 h mit Anschluss um 13:40 h über Kniebis zum Ruhestein/Mummelsee.

Kurs um 11:24 h ab Schapbach nach Freudenstadt entfällt!

Halbseitige Sperrung im Reutherbergtunnel

Am Donnerstag, den 7. Dezember 2017 ab 14:00 Uhr wird der Reutherbergtunnel aufgrund einer technischen Störung für ca. eine Stunde in Fahrtrichtung Schiltach – Hausach halbseitig gesperrt.

Der Verkehr aus Richtung Schiltach wird durch Wolfach umgeleitet.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schlüssel mit gelbem Schlüsselanhänger „Bodensee“
- Weiße In-Ear-Kopfhörer
- Schwarze Damenjacke

Unser Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.11.2017

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1: Frageviertelstunde

TOP 2: Erste Entwurfsberatung des Haushaltsplans der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung, der Stadt Wolfach, des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ und des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2018

Im Rahmen der Vorberatung des Haushaltsplans 2018 wurde folgender Einzelbeschluss gefasst:

Sanierung Schloßhalle

Der Gemeinderat beschließt nach ausführlicher Diskussion mehrheitlich bei zwei Enthaltungen (Stadträtin Heitzmann/Stadträtin Tibaldi) folgende Ausführungsvarianten:

- | | |
|------------------------|--------------|
| - Grundsanierung | 620.000 Euro |
| - Mobile Bühne | 30.000 Euro |
| - Bühnenzubehör | 24.000 Euro |
| - Vorhang Stuhllager | 2.500 Euro |
| - Nebenkosten Inventar | 19.550 Euro |

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| - Fenstersanierung mit Abbruch | |
| Brüstungen zum Schloßhof | 110.000 Euro |
| - Tische und Stühle | 31.000 Euro |
| - Küche mit Inventar | 41.000 Euro |
| | 878.050 Euro |

Die Gesamtkosten werden mit geschätzten 416.000 Euro aus dem Denkmalschutzprogramm West gefördert. Damit verbleibt ein zu finanzierender städtischer Anteil von 462.050 Euro.

Keine Mehrheit fanden folgende Ausführungsalternativen:

- | | |
|---------------------------------|---------------|
| - Mobile Küche, keine Garderobe | (-20.000Euro) |
| - Sanitärbereich 2-geschossig | |
| mit vergrößerter Küche | (+50.000Euro) |
| - Umkleideraum | (+46.000Euro) |

TOP 3: Bekanntgabe von in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

TOP 4: Bekanntgaben

TOP 5: Vollzugsbericht

TOP 6: Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Sitzungsvorlagen zu den oben genannten Tagesordnungspunkten sind auf der Homepage der Stadt Wolfach www.wolfach.de/Rathaus-Service/Gemeinderat/Sitzungsberichte (mit einem Klick auf die TOP-Überschrift) einzusehen.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

Umweltecke

Müllabfuhr

Vor Langenbach, Langenbach, Übelbach, Emlisberg

Die Firma MERB hat mitgeteilt, dass in der Kalenderwoche 48 die Abfuhr der schwarzen Tonne und der gelben Säcke witterungsbedingt nicht durchgeführt werden konnte.

Die Anschlussnehmer in den betroffenen Gebieten werden gebeten Säcke und Tonnen zur nächsten Leerung wieder bereitzustellen. Zusatzsäcke zur schwarzen Tonne werden entsorgt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Informationsträger Nr. 1



für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

Standesamt

In der Zeit vom 1.11.2017 bis zum 30.11.2017 hat auf dem Standesamt Wolfach folgendes Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

11.11.2017

Iris Martina Schanz und Florian Stenzel, Jahnstraße 9, 77761 Schiltach

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Im November war schon einiges los in unserem katholischen Kindergarten St. Laurentius. Unsere vierteljährliche Begegnung mit Bewohnern des Johannes-Brenz-Heimes sowie der Tagespflege fand dieses Mal in unseren Räumlichkeiten statt. Hier bot sich das St. Martin Thema an, da die Kinder mit ihren Erzieherinnen schon kräftig geübt haben. Nach einer lieben Begrüßung folgten bekannte Martinslieder und so mancher Besucher erinnerte sich an frühere Tage und wippte, schunkelte, sang nach seinen Möglichkeiten mit. Die Geschichte der Laterne Lumina wurde erzählt und natürlich das Martinsspiel vorgeführt und das Lied gesungen.

Ein weiterer Höhepunkt ist das jährliche Martinsbuffet, welches die Kinder in vollen Zügen auskosten und genießen. Ein Dank an alle Eltern für die zahlreichen Lebensmittel. Diese wurden geteilt und auf jedem Tisch standen viele leckere Köstlichkeiten zur Auswahl. Die Entscheidung, was man zuerst isst viel nicht immer leicht, sodass einfach von allem probiert wurde.



Abends fand unser beliebter St. Martinsumzug statt. Das Wetter hielt und trockenen Fußes konnte die schöne Runde vom Kindergarten, durch den Kurgarten auf den Kirchplatz absolviert werden. Lauthals sangen alle Kinder mit und so manche Eltern stimmten mit ein. Das Martinsspiel wurde dieses Jahr von der Bärenhöhle vorgeführt und die Kinder mit ihren Erzieherinnen haben an dieser Stelle ein dickes Lob verdient. Bei Glühwein, Pfefferminztee und Martinsweck wurde noch gemütlich beisammengestanden und der Abend fand seinen Ausklang.

Rosenkranzmonat

Im Rosenkranzmonat beschäftigten wir uns mit dem Thema Rosenkranz und Maria. Hierzu wurden unterschiedliche Angebote gemacht und jedes Kind durfte sich einen eigenen Rosenkranz auffädeln. Kindgerecht näherten wir uns dem Thema und gingen auch in Wolfach auf die Suche nach Maria, in Form von Bild und Skulpturen. Wer hier neugierig geworden ist, sollte sich selbst einmal auf den Weg machen, denn es gibt einiges zu entdecken.



Den Höhepunkt bildete der Besuch des Diakon Bröhl. Im Turnraum wurden wir von ihm erwartet. Hier war alles schön ansprechend vorbereitet. In der Mitte stand eine schöne Marien Figur, lag ein Rosenkranz und Kerzen waren aufgestellt. Als jeder seinen Platz gefunden hatte, folgte die Begrüßung.



Hier wurden die Kinder gefragt, was sie denn sehen und wer das wohl sei. Natürlich hatten sie die Tage zuvor gut zugehört und konnten Herr Diakon Bröhl die richtigen Antworten geben. Nach einem gemeinsamen Lied wurde der Rosenkranz erklärt und gemeinsam das Gebet gesprochen. Nun durfte ein Kind ein Tuch hochnehmen und zum Vorschein kam ein schönes Maria Bild. Die Kinder durften es anschauen und sagen was sie sehen. Es wussten einige Kinder, dass es sich um Maria mit dem Engel handelt. Jetzt wurde ein anderes Kind zum Helfer beim Kerze anzünden. Es folgte das Gebet, währenddessen ein weiteres Kind den Rosenkranz heben durfte. So wurden alle 5 Tücher angehoben, alle Stationen Marias besprochen gemeinsam gebetet, Maria Lieder gesungen und sogar eine Litanei war Teil dieses wunderschönen Vormittags. Immer wieder suchte sich Herr Diakon Bröhl einen Helfer und die Kinder waren gerne bereit dazu. Unsere selbst gefädelten Rosenkränze durften in die Mitte gebracht werden und hier wurden sie nun zusammen mit dem schönen Geschenktüchen, welche Herr Diakon für jede Familie mitgebracht hatte, gesegnet. Den Abschluss bildeten ein Lied und ein gemeinsames Gebet, danach gingen die Kinder wieder in ihre Gruppen zurück. Vielen Dank für den schön gestalteten Vormittag und die gemeinsam verbrachte Zeit.

Schulen

Einladung

Zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Herlinsbachschule

**am 11.12.2017, 19.00 Uhr
in der Pausenhalle der Herlinsbachschule**

laden wir alle Eltern der Schüler der Herlinsbachschule und Interessierte BürgerInnen der Stadt Wolfach herzlich ein.



Thomas Geppert
Bürgermeister



Trainingstage Präsentieren an der Realschule Wolfach

Vom 22.11. bis 24.11.2017 fanden an der Realschule Wolfach bereits zum vierten Mal die Trainingstage Präsentieren (TTP) statt.

Begonnen mit den Anforderungen in den einzelnen Fächern, über die Realschulabschlussprüfung, die unter anderem mit einer Präsentationsprüfung endet, bis hin zu den gestiegenen Anforderungen in der Berufswelt.

Damit die Kinder in diesem wichtigen Bereich richtig gut ausgebildet werden, hat die Realschule Wolfach ein Konzept von drei Trainingstagen entwickelt.

Die verschiedenen Themen wurden den Klassenstufen angepasst und sollen im Laufe der Jahre aufeinander aufbauen.

Im Rahmen dieser Tage gestalteten die fünften Klassen Plakate und Mindmaps, während die sechsten Klassen Tafelbilder entwickelten. Die Siebtklässler erarbeiteten eine schriftliche Ausarbeitung und die Achtklässler erlernten das Präsentieren mit PowerPoint. Die neunten Klassen absolvierten an diesen Tagen die Präsentation zu ihrem Berufspraktikum, lernten selbstständig in den Kernfächern und nahmen noch an Workshops zum Thema Präsentieren teil.



Schüler präsentieren mit Power Point

Die Zehntklässler legten ihre „Eurokom-Prüfung“ ab und lernten selbstständig zur Prüfungsvorbereitung in den Kernfächern. Neu hinzu kam ein Workshop zur Entspannung, der durch „Gesundes Kinzigtal“ angeboten wurde.



Frau Stunder zeigt den Schülern Entspannungsübungen

Kuchen, Plätzchen und Gebasteltes

Am **16.12.2017** bietet die Klasse 6a der Realschule Wolfach Kuchen, Plätzchen und verschiedene weihnachtliche Basteleien an. Wir wollen gerne unsere Schullandheimkasse aufbessern und freuen uns Sie zwischen 8 und 13 Uhr zu treffen. Schauen Sie vorbei, es lohnt sich!

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Verein zur Förderung der Wolfacher Fasnet e. V „Stoff geschenkt“-Aktion

Kurz vor Weihnachten startet der Förderverein der Wolfacher Fasnet in Zusammenarbeit mit der Freien Narrenzunft Wolfach eine besondere Förderaktion. Wer beim Förderverein das Material für einen Schellenhansel bestellt, bekommt dafür den **Stoff geschenkt!**

Im Paket ist alles enthalten, was der Verein anbieten kann: Eine Holzmaske, das komplette Schellenpaket und dazu den Wohlaufma. Den Stoff in gelb und blau (zus. 6 m) gibt es kostenlos dazu. Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft im Förderverein.

Für die Herstellung kann ein Schnittmuster nebst Nähanleitung zur Verfügung gestellt werden. Möglich ist auch die Hilfe bei der Suche nach einer Näherin. Der Förderverein subventioniert diese Aktion, weil die Zahl neuer Schellenhansel im Verhältnis zu anderen Neuanschaffungen unterrepräsentiert war. Die Sonderaktion ist auf 8 neue Hansel beschränkt. Die Herstellung der Masken wird für die kommende Fasnet nicht mehr möglich sein, die anderen Materialien sind aber jederzeit verfügbar. Für weitere Informationen und Anmeldung steht Wilfried Schuler zur Verfügung.



HEIMSPIELTAG

09.12.17 / WOLFACH

Samstag, 09.12.2017

13:00 D-männlich TV Oberkirch
 14:30 C-männlich TV Oberkirch



Kolpinggedenktag am Samstag 9. Dezember 2017 um 18:30 Uhr

Der diesjährige Kolpinggedenktag, der wieder gemeinsam mit den Kolpingschwestern und Kolpingbrüder aus Oberwolfach gefeiert wird, findet dieses Jahr am 9. Dezember um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius in Wolfach statt. Die modern gestaltete Eucharistiefeier in einem von Jojo Brückner feierlich illuminierten Gotteshaus wird musikalisch von der Instrumentalgruppe Maranatha begleitet. Herzliche Einladung an die gesamte Seelsorgeeinheit, insbesondere an die Jugend. Anschließend treffen sich beide Kolpingsfamilien zu einer gemütlichen Einkehr im Gemeindehaus St. Laurentius.

Licht an und Bühne frei!

Gottesdienst zum Kolpinggedenktag 2017

Samstag, 09.12.2017
 18:30 Uhr
 St. Laurentius Kirche Wolfach

Sei dabei und mach deinen Auftritt!



Vorankündigung – Basteln für die Waldweihnacht 15.12.2017

Am Freitag, 15.12.2017 veranstaltet die Jugend- und Familiengruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach um 14:30 Uhr im Vereinsheim beim Flößerpark einen Bastelnachmittag. Kinder ab vier Jahren können hier für die Waldweihnacht am 23. Dezember aus verschiedenen Naturmaterialien Christbaumschmuck herstellen. Bitte eine Schere mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

NB - Die Hüttdienstler wanderten aufs Käppele 03.12.2017

Am vergangenen Sonntag war es wieder soweit: Die Hüttdienstler der Hohenlochenhütte der beiden vergangenen Jahre wanderten aufs Käppele. Treffpunkt war um 14:00 Uhr am Vereinsheim am Flößerpark. Über den Hapbach und das Weiße Kreuz ging es hinüber in den Osterbach, wo Familie Armbruster rund 50 Teilnehmer des Schwarzwaldvereins Wolfach willkommen hieß.

Der Vorsitzende Siegbert H. Armbruster wie auch Hüttenwart Anton Jehle bedankten sich bei den Anwesenden für ihr Engagement und ihren Einsatz. Für die Ortsgruppe Wolfach ist das Spendenaufkommen der am Westweg gelegenen Hohenlochenhütte die Haupteinnahmequelle. Nach ein paar schönen und geselligen Stunden brachen die Teilnehmer am frühen Abend auf, um im einsetzenden Schneefall über den Berg den Weg nach Wolfach zurückzulegen.



Nachbericht - außerordentliche Mitgliederversammlung 30.11.2017

Am vergangenen Donnerstag begrüßte Ortsgruppenchef Siegbert H. Armbruster vom Schwarzwaldverein im Kurgartenhotel zahlreiche Anwesende zur außerordentlichen Mitgliederversammlung. Einzige Tagesordnungspunkte waren die Sanierung des Schopfes an der Hohenlochenhütte und die Finanzierung dieser Renovierungsmaßnahme. Zunächst teilte er den Mitgliedern die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung mit. Daran anschließend erläuterte er die Gründe der Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, immerhin ein Novum in der Geschichte der Ortsgruppe. „Man wolle die Zustimmung der Mitglieder einholen, da es um das Geld der Ortsgruppe geht!“. Um es vorwegzunehmen: Der Beschluss für die Sanierung fiel mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung eindeutig aus, so dass bei entsprechender Witterung noch in 2017 mit den ersten Schritten begonnen werden kann.

Bereits in der Jahreshauptversammlung vom Frühjahr habe er darauf hingewiesen, „dass die Bausubstanz des Schopfes marode sei“. Der Vorstand habe sich dann diesem Thema angenommen. Schriftführerin Rosi Wolber las aus einen Vorstandsbeschluss vor, dass wenn die Zustimmung des Grundstückseigentümers vorläge und rund 12.000 Euro Spenden kämen, die Sanierung angegangen wird. Zu diesem Zwecke habe man sich mit Stefan Decker vom gleichnamigen Planungsbüro an der Hütte getroffen.

Käppelewirt Paul Armbruster und Familie gaben Ihre Zustimmung wofür sich der Ortsgruppenchef bedankte. „Das ist wirklich gigantisch, was passiert ist“. In Koordination mit der Hauptgeschäftsstelle des Schwarzwaldvereins in Freiburg und deren Geschäftsführer Mirko Bastian wurde der Wolfacher Antrag auf Fördermittel auf den Weg gebracht. Bereits Ende September gab es die Zusage des Regierungspräsidiums Karlsruhe über Landesfördermittel in Höhe von rund 31000 Euro. Das bedeutet, dass die Ortsgruppe beim RP Karlsruhe nach jedem Baufortschritt die Rechnungen einreicht, die dann mit 50 Prozent bezuschusst werden. Außerdem kann sich die Ortsgruppe bereits jetzt über eine 10000- Euro-Spende der Stiftung der Sparkasse Wolfach freuen. Somit müssen aus der Kasse des Schwarzwaldvereins nur rund 14000 Euro in die Renovierung investiert werden.

Stefan Decker stellte das Grundkonzept, Baumaterialien und die Kostenschätzung vor. Eine Holzkonstruktion aus Weißtanne mit Dachbegrünung soll sich als „kleiner Bruder“ der Hohenlochenhütte harmonisch anpassen. Vorteil des Materials ist, dass es nach wenigen Monaten einen silbergrauen Farbton annimmt und nicht mehr gestrichen werden muss. Eine Rampe im Schopfbereich soll den bisherigen Absatz mit Stufe ersetzen und mit Schubkarre

befahrbar werden. Im Warmbereich ist ein Bodenbelag aus Nut und Federbrettern vorgesehen. Der Hüttencharakter der Hohenlochenhütte selbst bleibt unangetastet. Die Kosten beziffern sich laut Decker auf rund 64500 Euro. »Mit Eigenleistungen können rund 26000 Euro eingespart werden«, führte der Planer aus und nannte als Beispiele unter anderem Erd- und Maurerarbeiten.

Die Abstimmung zur Sanierung erfolgte per Akklamation und wurde bei einer Gegenstimme sowie einer Enthaltung mit großer Mehrheit angenommen. Siegbert H. Armbruster bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für Ihr Erscheinen und beschloss eine sachlich verlaufene Mitgliederversammlung, die standesgemäß mit dem Badner-Lied, von Walter Beitz an der Gitarre begleitet, endete.



Sportabzeichenübergabe 2017

Bei der erfolgten Übergabe der Sportabzeichen am 01. Dezember in der Herlinsbachhalle konnten 44 Aktive die Urkunden in Empfang nehmen.



Jugend

Bronze

Louis Benz, Julian Frick, Jana Hansmann., Paul Schondelmaier, Nora Moser

Silber

Luis Groß, Marie-Sophie Lampart

Gold

Melanie Armbruster, Luca Moritz Baumann, Melanie

Baumann, Ben Böhler, Luis Burk, Helena Gutmann, Mathias Harter, Mona Hubrich, Emma Knaust, Laura Krawczyk, Ellena Lehmann, Karin Müller, Samia Münzer, Hannes Scharer, Lina Scharer, Anna-Lena Schiefer, Jonas Schillinger, Hannah Schmider, Vanessa Totzke, Yanneck Totzke, Leni Wachendorfer, Elias Wick, Tabea Wick



Erwachsene

Silber

Michael Springmann

Gold

Gerd Burk, Lara Gutmann, Günter Hacker, Uwe Haupt, Heike Lehmann, Christine Oberfell, Klaus Sattler, Klaus Schmieder, Michael Schmider, Ralf Stehle, Volker Wurster, Priska Scharer, Wolfgang Müller-Scharer



Budenzauber in Wolfach

Am Sonntag, den 13. Januar 2018 veranstaltet der FC 1920 Wolfach e. V. wieder den Hallencup für Fußballfreizeitmanschaften. Gespielt wird bei der 20. Auflage des beliebten Hallenturniers um zwei Wanderpokale und zahlreiche weitere Preise. Teilnehmen können Vereine, Vereinigungen, Clubs, sowie Firmen- und Stammtischmannschaften aus der ganzen Region. Eine Mannschaft kann aus bis zu zehn Spielern bestehen, wobei die Anzahl der „aktiven“ Spieler pro Team auf drei begrenzt ist. Als „Aktiv“ gilt ein Spieler, der ab dem 01.08.2017 mehr als 5 Spiele in einer Meisterrunde (inkl. Pokalspiele) absolviert hat. Die Spieler müssen ein Mindestalter von 16 Jahren haben. Die Seniorenspiele werden als Einlagespiele zwischen den Rundenspielen des „normalen“ Turniers gespielt. Nach der Siegerehrung ist eine Players-Night geplant. Anmeldungen sind ab sofort bei Wolfgang Mayer unter 01709017934, oder wolfgangmayer.fcwolfach@gmx.de möglich. Anmeldeschluss ist der 22.12.2017. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungseingänge. Das Startgeld beträgt 25,00 Euro. Die Halle der Realschule wird während des Turniers im Foyer vom bewährten Thekenteam bewirtet. Der FC 1920 Wolfach e.V. hofft auf zahlreiche Anmeldungen und Zuschauer für den 13.1.2018.

Spiel konnte stattfinden

Viele fleißige Helfer ermöglichten nach dem erneuten Ausfall der Jugendspiele der A- und B-Junioren wenigstens der Herrenmannschaft nach längerer Zwangspause ein Rundenspiel. Behutsam befreiten Platzwart Bernd Scherer und die aktiven Spieler ihren Platz vom Schnee und so konnte bei Temperaturen um den Gefrierpunkt das Heimspiel gegen den SSV Schwaibach am 1. Advent regelkonform angepfiffen werden. Nach 90 frostigen Minuten stand ein standesgemäßer 6:2-Sieg zu Buche, von beidem (Spiel und Sieg) können die Junioren derzeit nur träumen, im Frühjahr drohen während der Prüfungen in den verschiedenen Schularten so einige „englische“ Wochen um die ausgefallenen Spiele nachzuholen.

Federführend für die übrigen Fußballvereine aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse Wolfach (Wolfach, Kirnbach, Kinzigtal, Schiltach, Kaltbrunn, Oberwolfach und Schapbach) wird unser Verein FC 1920 Wolfach im neuen Jahr ein Fördertraining mit Elementen der Life-Kinetik und einem besonderen Focus auf der Geschwindigkeit („Speed“) anbieten können. Geschulte Trainer der Fußballschule Renchtal werden in einem regelmäßigen Turnus Trainingseinheiten anbieten. Als Grundstock für die Finanzierung dieses Angebots bekam der FC Wolfach aus Mitteln der Sparkassenstiftung einen Förderbetrag in Höhe von 4.000 Euro überwiesen, bei der Spendenübergabe in der Sparkasse strahlte unser Führungstrio Peter Buchholz, Ralf Neef und Roland Bächle um die Wette.



Beim Turnier in Hornberg hatten die E-Junioren ihre neuen Trikots mit dem Erreichen des dritten Platzes bereits erfolgreich eingeweiht, im nächsten Hallentraining durften die Vertreter des Stuckateur- und Malergeschäftes Mauz GmbH aus Schiltach mit auf's Erinnerungsfoto. Mit den neuen Trikots können jetzt zwei vollständig ausgestaffierte Teams in der Rückrunde in den Kampf um Punkte und Platzierungen eingreifen, der Erfolg ihrer Vorgänger (noch mit den alten Trikots) ist da sicherlich ein Ansporn und die Leistungen der Vorrunde lassen auf eine spannende Rückrunde (mit neuen Gegnern) hoffen.

Die Vorstandschaft bedankt sich herzlich beim Ehepaar Mauz für die großzügige Spende.





Baustoffe Seeger in Wolfach eröffnet

Auf dem ehemaligen Areal der Firma Aliseo hat zum 1. Dezember die Firma Baustoffe Seeger einen Baustoffgroßhandel und Fachmarkt eröffnet. Zur Begrüßung überbrachten Bürgermeister Thomas Geppert und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Wolfach Reinhold Waidele der geschäftsführenden Gesellschafterin Christa Seeger sowie dem Geschäftsführer Uwe Müller ein gemeinsames Geschenk von Stadt und Gewerbeverein.

Die Firma Baustoffe Seeger hat ihren Hauptsitz in Aichhalden und betreibt neben Wolfach eine weitere Filiale in Rottweil-Zimmern. Von den insgesamt 22 Mitarbeitern sind vier in Wolfach tätig. Die bisherige Filiale in Schenkzell wurde zugunsten Wolfachs aufgegeben.

Neben Baumaterialien, Bodenbelägen, Türen, Gartenbaumaterial, die schwerpunktmäßig für die gewerbliche Kundenschaft von Interesse sind, können im Verkaufsraum auch Privatkunden u.a. Werkzeug, Malerbedarf sowie auch Schrauben und Nägel in Profiqualität erhalten. Geöffnet ist Montag bis Freitag vormittags von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr, sowie am Samstagvormittag.

Maßgebend für die Eröffnung in Wolfach seien die zentrale Lage hinsichtlich Wolfstal und Kinzigtal und die größere Fläche in Wolfach gewesen, so der Geschäftsführer Uwe Müller. Bürgermeister Thomas Geppert freute sich einerseits, dass das Areal jetzt wieder mit Leben gefüllt ist und andererseits über die Bereicherung der Angebotspalette Wolfachs durch die Ansiedlung einer Branche, die in Wolfach bisher nicht vertreten war. Reinhold Waidele wies in diesem Zusammenhang auf die Bedeutung der Stärkung des Gewerbestandorts Wolfach und die zentrale Lage Wolfachs in Bezug auf die vielen Handwerksbetriebe im Umland hin. Er freute sich auch über die Zusage der Fa. Seeger, alsbald Mitglied im Gewerbeverein werden zu wollen. Beide wünschten Frau Seeger, Herrn Müller und dem Filialleiter Andreas Galuschka viel Erfolg und boten bei Bedarf ihre Unterstützung an.



v.l. Reinhold Waidele, Christa Seeger, Uwe Müller, Andreas Galuschka, Thomas Geppert

8. Industriestammtisch des Wolfacher Gewerbevereins

Der 8. Industriestammtisch des Wolfacher Gewerbevereins fand am 01.12.2017 im Gasthof Hirschen, Oberwolfach, statt. Er stand wieder im Zeichen der Flüchtlinge und der Förderung der Attraktivität Wolfachs. Diesmal war turnusmäßig auch Bürgermeister Thomas Geppert dabei.

Die Wolfacher Industriebetriebe sind weiterhin an der Schaffung von Arbeitsmöglichkeiten für Flüchtlinge interessiert. Man kam überein, dass man als Weg dahin Flüchtlingen Betriebsbesichtigungen anbieten und dabei Interesse und Möglichkeiten eines zunächst probeweisen Arbei-

tens ausloten wolle. Je nach Betrieb kommt den Sprachkenntnissen dabei allerdings eine mehr oder weniger große Rolle zu, insbesondere wenn man an Warnhinweise, z.B. an Maschinen, oder an die Einhaltung von Sicherheitsbestimmungen denkt. Bei komplexeren Berufsbildern sind entsprechende Deutschkenntnisse eine unabdingbare Voraussetzung.

Zur weiteren städtebaulichen Entwicklung Wolfachs teilt der Industriestammtisch die Sichtweise von Bürgermeister Thomas Geppert. Derzeit werde an der Erfüllung/Umsetzung von Auflagen des Hochwasserschutzes gearbeitet, um weitere Flächen entwicklungsfähig zu gestalten; insbesondere in der Erweiterung des Bestandsbereichs „Untere Zinne/ Sägegrün“. Nach Abschluss der Stadtsanierung mit der Schlosshallengestaltung als letztem Element gelte es dann, mittelfristig weitere Industrieflächen (u.a. am Schmelzegrün) zu schaffen. Parallel dazu spielt die Schulentwicklung und somit die Ausgestaltung des Schulstandortes Wolfach eine große Rolle. Man war sich einig, dass dies strategisch bedeutsame Aufgaben für eine zukunftsweisende Stadtentwicklung sind, denn sowohl die Schulen als auch dann verfügbare Gewerbeflächen sind für die Zukunft wesentliche Standbeine, welche die Stadt in ihrer Eigenschaft sowohl als attraktiver Wohnort sowie als Wirtschaftsstandort insgesamt stärken.

Am Rande kam auch die Ausbildungsbörse Hausach zur Sprache, an der regelmäßig Wolfacher Firmen teilnehmen. Seitens der Firmen besteht der Wunsch, dass diese Information über Ausbildungsmöglichkeiten, die bislang ausschließlich Hausacher Schulen geboten wird, auch den Wolfacher Schulen ermöglicht wird.

Der nächste Industriestammtisch im Frühsommer wird wieder mit einer Betriebsbesichtigung stattfinden.

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten

04. September bis 22. Dezember 2017

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Mineralienhalde Grube Clara geschlossen

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen.

Museum im Schloss Wolfach

Geschlossen.

Jede Woche in Wolfach

01.12. – 24.12. täglich:

Kirnbacher Adventsfenster

Wie bei einem Adventskalender wird an jedem Abend im Advent an einem Haus im Kirnbachtal eine Tür oder ein Fenster geöffnet. Von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr werden Geschichten, Lieder und Gedichte zu hören sein.

Den jeweiligen Veranstaltungsort finden Sie auf der Internetseite www.ev-kirche-kirnbach.de, im Gemeindebrief und im Bürgerinfo.

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Mo. 04.12. – 24.12.2017; 18.30 - 19.00 Uhr

Kirnbacher Adventsfenster

Wie bei einem Adventskalender wird an jedem Abend im Advent an einem Haus im Kirnbachtal eine Tür oder ein Fenster geöffnet. Von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr werden Geschichten, Lieder und Gedichte zu hören sein.

- 7.12. Familie Aberle, Morgethof
- 8.12. „Krabbelgruppe“ beim Häberlehof
- 9.12. Familien Diedrichs/Rök, Talstraße 78
- 10.12. „Konfirmandengruppe“ bei Familie Wolber, Joh.-Georg-Hildbrand-Weg 5
- 11.12. Bläserjugend, bei der Gemeindehalle
- 12.12. Landfrauen Wolfach/Oberwolfach, beim Faistlishof, Talstraße 87
- 13.12. „Altes Rathaus-Kirnbachhaus“, Talstraße
- 14.12. Familien Wöhrle/Wöhrle, Talstraße 69
- 15.12. Familien Göpferich/Dorn, Talstraße 11
- 16.12. FC--Kirnbach, bei Familie Erker, Talstraße 51
- 17.12. frei
- 18.12. Familie Schorn, Schornhof
- 19.12. Pfarrhausterrasse, Pfr. Stefan Voß
- 20.12. Liefersberger Hof, Moosenmättle 7
- 21.12. frei
- 22.12. frei
- 23.12. Familie Schneider, Grubhof, evang. Grub 1
- 24.12. 17.00 Uhr Christvesper mit Musicalaufführung „Joschi“ der Kleinen und Grossen Kurrende Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Fr. 08.12.2017; 16.30 - 20.30 Uhr

Adventsmarkt der Landfrauen

Einstimmung auf Advent und Weihnachten bei Glühweinduft und Schwedenfeuer

Im weihnachtlich geschmückten Schlosshof bei musikalischer Untermalung warten köstliche Waffeln, leckere Rostbratwürste und heißer Punsch oder Glühwein auf die Besucher. Wem es dabei aber zu heiß wird, für den gibt es natürlich auch gekühlte Getränke.

Ergänzt wird das Angebot um weihnachtliche Artikel. Insbesondere bieten die Landfrauen wieder ihre handgefertigten und Design-geschützten Filzpantoffeln im Schwarzwälder Stil, die "Wolfacher Wollies", an.

Die Landfrauen freuen sich auf Ihren Besuch. Der Erlös kommt einem karitativen Zweck zugute
Schlosshof, 77709 Wolfach

Fr. 08.12.2017; 20.00 Uhr

Nikolaus-Party

Die Offene Gemeinschaft Wolfach e.V. lädt zur Nikolau-sparty in die Schlosshalle ein. Es wird Livemusik von Gunther und Diana geboten. Der Eintritt kostet 3,00 Euro; Eintritt ab 16 Jahren, Ausweiskontrolle; Im Anschluss an den Landfrauenadvent
Schlosshalle, 77709 Wolfach

Sa. 09.12.2017; 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 09.12.2017; 18.00 Uhr

Weihnachtsfeier Clube Português

Kath. Gemeindehaus St. Laurentius, 77709 Wolfach

So. 10.12.2017; 14.30 Uhr

Seniorenadvent in Kirnbach

Die evangelische Kirchengemeinde lädt die älteren Mitbürger von Kirnbach zur vorweihnachtlichen Feier
Gemeindehalle Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

So. 10.12.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach - Weihnachtskaffee

Weihnachtskaffee im Museum mit Geschichten und Gedichten

Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

Mi. 13.12.2017; 08.00 - 12.00 Uhr



Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Fr. 15.12.2017; 16.30 - 20.30 Uhr

Adventsmarkt der Landfrauen

Einstimmung auf Advent und Weihnachten bei Glühweinduft und Schwedenfeuer

Im weihnachtlich geschmückten Schlosshof bei musikalischer Untermalung warten köstliche Waffeln, leckere Rostbratwürste und heißer Punsch oder Glühwein auf die Besucher. Wem es dabei aber zu heiß wird, für den gibt es natürlich auch gekühlte Getränke.

Ergänzt wird das Angebot um weihnachtliche Artikel. Insbesondere bieten die Landfrauen wieder ihre handgefertigten und Design-geschützten Filzpantoffeln im Schwarzwälder Stil, die "Wolfacher Wollies", an.

Die Landfrauen freuen sich auf Ihren Besuch. Der Erlös kommt einem karitativen Zweck zugute
Schlosshof, 77709 Wolfach

Sa. 16.12.2017; 20.00 Uhr

Nikolausfeier Feuerwehr Wolfach

Festhalle Wolfach, 77709 Wolfach

Sa. 16.12.2017; 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

So. 17.12.2017; 14.30 Uhr

Adventssingen der Kirnbacher Kurrende

Vorweihnachtliches Liedersingen

Gemeindehalle Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

So. 17.12.2017; 14.30 Uhr

Vorspielnachmittag Jugendkapelle Wolfach

Die Jugendkapelle präsentiert im katholischen Gemeindehaus ihr Können.

Kath. Gemeindehaus St. Laurentius, 77709 Wolfach

So. 17.12.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Auf Anfrage finden Gruppenführungen in deutsch, englisch, französisch oder spanisch auch an anderen Tagen statt.

Museum im Schloss Wolfach, 77709 Wolfach

So. 17.12.2017; 17.00 Uhr

Konzert des Projektchors "La Capella"

Benefizkonzert zu Gunsten der Schlosskapelle

Stimmungsvolles, weihnachtliches Chorkonzert in der barocken Schlosskapelle.

Schlosskapelle, 77709 Wolfach

Erleben Sie die Reise nach Bethlehem, der Herbergssuche und die Ankunft im Stall aus einer ganz anderen Perspektive!

Wir freuen uns auf eine schönen Nachmittag und Danken für jede Kuchenspende.

Ihre Kirnbacher Kurrende

**Einladung zum
Adventssingen der
Kirnbacher Kurrende e. V.**



am: 17. Dezember 2017
um: 14.30 Uhr
wo: Gemeindehalle Kirnbach

mit: Magier Ralf Gagel |
Musical Joschi



Lassen Sie sich dieses Jahr im ersten Programmteil unseres Adventsnachmittages von Magier Ralf Gagel verzaubern. Erleben Sie Internationale Zauberkunst hautnah und seien Sie mitten im Geschehen dabei!

Im zweiten Teil präsentieren die Sängerinnen und Sängern des Projektchors der Kirnbacher Kurrende und den Kindern der Kleinen Kurrende das Weihnachtsmusical "Joschi".

Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysstraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

**Mit Ihrer Bestellung
helfen Sie
behinderten Menschen.**



Offene Gemeinschaft
Wolfach e.V.

8.
DEZEMBER

Only 2 of 4

Live Musik - unplugged
mit Gunther & Diana
Balladen, Rock, Pop

Eintritt: 3€

Ab 16 Jahren
(Ausweiskontrolle)

Nikolaus-Party

Schlosshalle Wolfach

Im Anschluss an den Weihnachtsmarkt der Landfrauen

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Kegler

Erste Heimmiederlage der SG 1

Zu schwaches Abräumen

SG 1 : ASV Neumarkt 2:6 (3300:3347)

Gleich zu Beginn spielten die Gäste aus der Oberpfalz stark auf (582+592) und konnte klar im Abräumen dominieren. Björn Alrecht (560) und Jürgen Rommelfanger (537) hatten klar das Nachsehen. Im Mittelpaar konnte Hagen Neumann (545) zwar punkten aber leider musste Simon Leitl (520) knapp seinen Punkt abgeben. Es galt nun viele Holz aufzuholen und beide Duelle zu gewinnen. Es gelang im Verlauf bis auf 16 Kegel an die Oberpfälzer heranzukommen doch leider reichte es am Ende nicht, da auch Marco Teller mit 550 Kegeln nicht punkten konnte. Einzig Florian Faißt spielte eine klasse Partie und konnte mit starken 588 Kegeln etwas Ergebniskosmetik betreiben.

Dennoch befindet man sich auf einem ordentlichen 5. Tabellenplatz.

SG 2 : KSC Marlen 1 4:4 (3176:3154)

Es war das erwartete spannende Spiel der Tabellennachbarn der Landesliga B. Am Anfang musste man durch Martin Hansmann / Björn Albrecht (482) und Mike Schondelmaier (542) einem 0:2 hinterherlaufen.

Die Mittelachse, bestehend aus Patrick Haas (524) und einem starken Marcel Dörfel (566) konnten zum 2:2 ausgleichen und einige Holz gutmachen. Die Schlussspieler Edgar Riedel (541) und Mario Faißt (521) hatten beide den Sieg in der Hand, mussten aber knapp zurückstecken.

Sie konnten aber 22 Holz über die Ziellinie retten, was zum leistungsgerechten 4:4 Endstand reichte.

SKF 93 Lahr 1 : SG 3 7:1 (3109:2982)

Einen Kantersieg konnte die SG 3 im Kinzigtalderby gegen Unterharmersbach verbuchen. Schlüssel zum Erfolg war, dass alle Spieler über 500 Kegel gespielt haben, was gleichzeitig eine der besten Leistungen der vergangenen Jahre, war.

Es spielten: Mario Faißt (544), Florian Haas (529), Roland Hilberer (512), Zvonimir Katalenic (511), Stjepan Jersek (508) und Marcel Wurster (505).

Am kommenden Wochenende spielt die 1. Mannschaft im Viertelfinale des südbadischen Pokals in Freiburg.



1. Mannschaft. Stehend v l n r. Jürgen Rommelfanger, Florian Faißt, Marco Teller, Hagen Neumann. Kniend: Björn Albrecht, Simon Leitl. vorne: Marcel Dörfel

Initiative Eine Welt / Weltladen

Adventliches im Weltladen

Wenn Sie am Freitag, 8. Dezember nachmittags zu uns in den Weltladen kommen, wollen wir Sie mit adventlicher Stimmung begrüßen. Nehmen Sie sich etwas Zeit, trinken Sie eine Tasse Tee oder Kaffee mit uns, probieren Sie weihnachtliche Köstlichkeiten und schauen Sie sich in Ruhe unser Weihnachtssortiment an. Wir informieren Sie über unsere Produkte und den fairen Handel, der sich unter anderem durch die Bezahlung fairer Preise, langfristige Lieferbeziehungen und Unterstützung bei der Produktentwicklung auszeichnet.

Wie weit sind Sie...

mit der Weihnachtsbäckerei? Bei uns bekommen Sie viele Zutaten, fair gehandelt und größtenteils auch biologisch angebaut - unter anderem Honig, Zimt, Zimtstangen, Kardamom, Lebkuchengewürz, Vanilleschoten, Kakao, Rohrzucker, Kokosflocken, Datteln. Und für die weniger Backfreudigen bieten wir feine Spekulatius an. So oder so tragen Sie dazu bei, dass Produzenten in den Ländern des Südens sich auch auf Weihnachten freuen können.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Förderverein Ortenauklinikum Wolfach

Werde Mitglied im Förderverein Ortenauklinikum Wolfach

Seit nunmehr 10 Jahren unterstützt der Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V. das Klinikum bei der Beschaffung wichtiger medizinischer Geräte und Einrichtungen. Finanziert werden diese Anschaffungen durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Werden auch Sie Mitglied im Förderverein oder unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende, damit wir auch weiterhin das Klinikum zum Wohle der Patienten und zur Erleichterung der Arbeit für Ärzte und Pflegepersonal mit neuen Beschaffungen unterstützen können.

Wir Danken Ihnen für Ihren Beitritt oder Ihre Spende.

Unsere Konten:

Sparkasse Wolfach IBAN DE85664527760000074188
 Volksbank Kinzigtal EG: IBAN DE65664927000020039205
 Bankhaus Faisst OHG: IBAN DE78664327000000200170

VdK Ortsverband Wolfal-Hausach

Der Vorstand lädt seine Mitglieder des VdK Ortsverbandes Wolfal-Hausach zur diesjährigen Weihnachtsfeier bei Kaffee und Kuchen auf Freitag, den 15. Dezember 2017, 16.30 Uhr in das Hotel Drei Könige nach Oberwolfach ein. Nach der Weihnachtsansprache des Vorsitzenden erfreut Hans-Gottfried Haas die Anwesenden mit einem Bilder Potpourri aus Oberwolfach und Umgebung. Danach kommen noch Gedichte und Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit zu Gehör. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Abendessen. Sämtlichen Speis´ und Trank übernimmt der Ortsverband. Eine rege Beteiligung wäre schön, Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Jürgen Nowak
 Vorsitzender

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien
 Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 11.12. bis 17.12.2017

Samstag, 9. Dezember – HL. JOHANNES DIDACUS (Juan Diego)

17.30 Uhr Schlosskapelle: Barbaramesse.
 18.30 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse mit Kolpinggedenktag. Hl. Messe für Maria u. Gottfried Eisenmann u. Werner Eisenmann. Gedenken an Maria u. Gustav Heil; Albert u. Emma Vollmer u. Sohn Emil u. Tochter Anna; Anna Lehmann (gest.) Wilhelm u. Theresia Kiefer; Martin Rupprecht; Hans Krämer-Wust; Pfarrer Ringelhann; Lorenz u. Theresia Armbruster (Erzwäsche); Hermann Groß u. Clara Beitz; Edeltraud Volk; Manfred u. Marga Schamm; Karl Echle (Grünach); Gertrud Neu; Norbert Hoffmann u. Marco Bühler u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 10. Dezember – ZWEITER ADVENTSSONNTAG

8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe für Helena und Johannes Sum. Gedenken an Thomas Dieterle; Erwin Schillinger u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe zum Patrozinium.
 10.00 Uhr St. Marien: Kinderwortgottesfeier.
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Montag, 11. Dezember – HL. DAMASUS I., ÖKUMENISCHES HAUSGEBET

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 12. Dezember – GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU VON GUADALUPE

18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Erika Sum u. verst. Angehörige. Gedenken an Fridolin u. Maria Nock, geb. Echle u. Sohn Kilian (gest.); Anton u. Juliana Gebert u. Monika Seiffer u. aller verst. Angehörigen.

Mittwoch, 13. Dezember – HL. ODILIA, HL. LUZIA

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 18.30 Uhr Klinikum: Ev. Gottesdienst.

Donnerstag, 14. Dezember – HL. JOHANNES VOM KREUZ

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe für Pauline, Gerhard u. Edmund Totzke.

Freitag, 15. Dezember – FREITAG DER 2. ADVENTSWOCHE

15.30 Uhr St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.
 18.30 Uhr St. Laurentius: Eucharistische Anbetung.
 St. Laurentius: Keine Abendmesse!

Samstag, 16. Dezember – SAMSTAG DER ZWEITEN ADVENTSWOCHE

16.30 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Moritz Harter.
 18.30 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse mit anschl. Abend der Barmherzigkeit.

Sonntag, 17. Dezember – DRITTER ADVENTSSONNTAG

8.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe für Frieda Herzog. Gedenken an Monika Seifert; Maria Anna Dieterle (gest.); Albert Dieterle; Erich Schäfer; Vernhard Schillinger u. Sohn Bernhard; Berta u. August Dieterle; Anna Springmann; Rosa Rauber; Schwester Clemens Maria Rauber; Pfarrer Franz Rees; Anna Pfundstein; Theresia Uhl; Wilhelm u. Rosa Bonath; Wilfried Flaig u. Friedbert Dieterle u. aller verst. Angehörigen.
 10.00 Uhr St. Roman: Hl. Messe.
 11.30 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Paul Vollmer, Lea Vollmer und Jannis Faist.
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.
 17.00 Uhr Schlosskapelle: Adventliches Benefizkonzert für die Gruppe „La Capella“ (Erlös für die Schlosskapelle).



Schuhsammelaktion zum Kolping-Gedenktag

Das Kolpingwerk Deutschland führt in diesem Jahr wieder eine bundesweite Schuhaktion zugunsten des Aufbaus des Stiftungskapitals der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung durch. Nach dem herausragenden Sammelergebnis von 2016 möchte die Kolpingsfamilie Wolfach diese Aktion auch in diesem Jahr anbieten

Was passiert mit den eingesandten Schuhen?

Die Schuhe werden durch Kolping Recycling sortiert. Sommerschuhe gehen zum Beispiel nach Afrika. Winterstiefel natürlich in die kalten Regionen der Welt. In den

Empfängerländern existieren keine Schuhhersteller. Sie helfen Händlerfamilien bei der Sicherung ihres Einkommens und Käufern, gute und günstige Schuhe zu erhalten.

Warum sollte ich an der Aktion teilnehmen?

Sie helfen den Empfängern der Schuhe, die sich andernfalls keine oder nur minderwertige Schuhe leisten können. Darüber hinaus vermeiden Sie auch viel Müll und sparen wertvolle Rohstoffe ein.

Und nicht zuletzt wissen Sie ganz genau, was mit dem Erlös der gebrauchten Schuhe passiert.

Und wo kann ich meine Schuhe los werden?

Sie können die gebrauchten und gut erhaltenen Schuhe in der Zeit vom **2. Dezember bis zum 10. Dezember** in dafür vorgesehene Kartons beim Schriftenstand der St. Laurentius Kirche



„Bajuwarische „ Oktoberfeststimmung kennt keine Verspätung. So jedenfalls am vergangenen Freitagabend in den Räumen des „ Alten Pfarrhauses“ bei der KJG Wolfach – Disco, welche unter dem Thema „ Mottoparty – Oktoberfest „ stand.

Für ca. 60 Kinder von 9 – 15 Jahren waren, in bayrische Dirndl und Lederhosen eingekleidet, diese 4 Stunden zweifellos der „Stimmungshammer hoch 3„ Sie konnten zudem ihre Freundinnen und Freunde mitbringen. Natürlich war dieser Abend auch „eine bayrische Modenschau“ mit originellen Kostümen des besagten Bundeslandes, denn es kamen neben den bildhübschen und farbenfrohen Dirndls, Lederhosen auch klassische Bauernhüte der Bayrischen Alm von den Buan getragen, sichtlich zur Geltung, und die Ideen dazu kannten keine Grenzen

Als Stärkung wurden Wurst mit Wecken, Süßigkeiten und natürlich alkoholfreie Getränke angeboten.

An ein gegenseitiges Verstehen war meist nicht zu denken dafür sorgte die schon lautstarke Discomusik, wo besonders bei den Liedern „Hulapalu“ von Andreas Gabalier und bei „Jonny Däpp“ von Lorenz Büffel der Dezibel – Pegel überschwappte.

Zudem wurden in diesen 4 Stunden Einzelkostüme, männlich wie weiblich, und die besten Gruppierungen prämiert. Daniel Hirt hatte mit einem Team diese Mottoparty vorbereitet, und die 15 Gruppenleiterinnen und Leiter hatten alles fest im Griff.

Um 22.00 Uhr wurden die jungen Oktoberfestbesucher wieder in die „ Badische Wirklichkeit“ zurück versetzt, als sie von den Eltern abgeholt wurden.

Die nächsten Tauftermine:

St. Bartholomäus:

Samstag, 16.12.17 16.30 Uhr

Samstag, 27.01.18 17.00 Uhr

Samstag, 10.03.18 17.00 Uhr

Taufgesprächstermine:

Montag, 4.12.17

Donnerstag, 18.01.18

Montag, 05.03.18

St. Laurentius:

Sonntag, 17.12.17 11.15 Uhr

Sonntag, 28.01.18 11.15 Uhr

Samstag, 24.02.18 17.00 Uhr

Sonntag, 11.03.18 11.15 Uhr

Taufgesprächstermine:

Montag, 4.12.17

Donnerstag, 18.01.18

Montag, 19.02.18

Montag, 05.03.18

St. Marien:

Sonntag, 25.02.18 11.15 Uhr

Taufgesprächstermine:

Montag, 19.02.

Bitte melden Sie sich spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungsz.:

Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungsz.:

Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,

E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: w.broehl@kath-wolfach.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

SPENDENKONTO FÜR DIE SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach, IBAN: DE60 6645 2776 0000 0188 63.

Kuchen- und Brotverkauf der Ministranten

Am Samstag, den 09.12.2017 verkaufen die Ministranten unserer Seelsorgeeinheit ab 8 Uhr Kuchen und Bauernbrot auf dem Wochenmarkt in Wolfach.

Der Erlös ist für die Teilnehmer der Ministranten-Wallfahrt nach Rom bestimmt.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Liebe Evangelische in Wolfach und im Wolftal, wir schreiben das Jahr 2017 nach der Geburt von Jesus Christus. Was hat sich nicht alles geändert über die vielen Jahrzehnte und Jahrhunderte: das Essen, die Kleidung, die Wohnungen und Häuser, die Fortbewegung, die Mittel zur Kommunikation, die berufliche Arbeit, das politische System ... Je mehr ich von Geschichte weiß, desto eher neige ich dazu zu fragen: Was hat sich eigentlich **nicht** verändert in der Zeit?

"Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht", das alles soll nicht aufhören, solange die Erde besteht. Das hat Gott Noah nach der Sintflut versprochen. Ich meine, es ist eine große Stärke der biblischen Weltsicht: Sie ist mit beiden Blickrichtungen auf die Zeit vertraut: Die Zeit erscheint uns einerseits als ein Kreislauf, der sich immer wiederholt, wie zum Beispiel der Lauf der Jahreszeiten. Und die Zeit erscheint uns andererseits als fortschreitende Zeit: Sie kennt einen Anfang, eine Mitte und ein Ende. Advent ist sozusagen der Anfang vom Ende. Im guten Sinn: Mit Jesus Christus kommt ein Licht in die Welt, das die Menschen "heim" leuchtet: in das Reich Gottes. Eine einzige Kerze kann einen ganzen Raum mit Licht füllen. Sie ist Symbol dafür, wie das Christuskind die Welt erfüllt. Und das ist dann nicht das Ende sondern die Vollendung. Eine anregende und zuversichtliche Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Stefan Voß

Bethel-Kleidersammlung

Vielen Dank für die überaus zahlreichen Spenden!

Sonntag, 10.12.2017, 2. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Montag, 11.12.2017

19.00 Uhr Gruppe Senfkorn mit Sieglinde Buchta im Gemeindezentrum

Dienstag, 12.12.2017

15.15 Uhr Krippenspielprobe unter der Leitung von Frau Martina Baur und Frau Petra Kristat.

Mittwoch, 13.12.2016

15.00 –
16.30 Uhr Konfirmandenstunde
18.30 Uhr ökumen. Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis in der Krankenhauskapelle im Wolfacher Krankenhaus

Donnerstag, 14.12.2017

19.30 –
21.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 17.12.2017, 3. Advent

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Meiler-Taubmann

Dienstag, 19.12.2017

15.15 Uhr Krippenspielprobe

Donnerstag, 21.12.2017

19 - 21 Uhr „Einer für alle“ Jugendkreis in Wolfach

Sonntag, 24.12.2017, Heiliger Abend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit Pfr. Voß
17.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Montag, 25.12.2017, 1. Weihnachtstag

Einladung nach Kirnbach
10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Dienstag, 26.12.2017, 2. Weihnachtstag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtslieder-Singen mit Pfr. Voß u. Präd Marlis Willis

Sonntag, 31.12.2017, Altjahrsabend

In Kirnbach:
17.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß musikalisch gestaltet durch den Musikverein, mit Verabschiedung von Pfarramtssekretärin Renate Eßlinger und Einführung von Nadine Wöhrle
In Wolfach, kath. Kirche St. Laurentius:
17.30 Uhr ökumen. Altjahrgottesdienst mit Präd. Marlis Willis und Diakon Willi Bröhl

Weitere Infos im Dezember-Gemeindebrief zum Mitnehmen im Foyer des Gemeindezentrums



59. Brot-für-die-Welt Aktion
Ev. Kirchengemeinde Wolfach
IBAN DE08 6643 2700 0000 0051 99
Bankhaus Faisst Wolfach
Stichwort: „Brot für die Welt 2017“

Bitte geben Sie Name u. Adresse an,
damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung erstellen können.
Überweisungsformulare finden Sie
im Foyer der ev. Stadtkirche Wolfach

Vielen Dank für Ihre Spende!

In der Adventszeit ist die Kollekte aus Ausgang für Brot-für-die Welt bestimmt.

Am Heiligen Abend sind Opfer und Kollekte aller Gottesdienste für Brot-für-die-Welt bestimmt.



Ev. Kirchengemeinde Wolfach



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 10.12. – 2. Advent

10.15 Uhr Arche-Familiengottesdienst mit Taufe von
Laura Armbruster

14.30 Uhr Senioren-Advent-Nachmittag in der Gemein-
dehalle

Seniorenadventnachmittag der Kirnbacher Senioren

Am Sonntag (2. Advent), 10.12.laden wir ab 14.30 Uhr zum
Seniorenadventnachmittag in die Gemeindehalle ein. Alle
Gemeindeglieder ab 70 Jahren und ihre Partner/innen sind
hierzu herzlich eingeladen. Umrahmt wird der Nachmittag
vom Kirchenchor Kirnbach.

Der Kirchengemeinderat wird sie mit Kaffee und Kuchen
bewirten. Alle Gemeindeglieder ab 80 Jahren bekommen
vom Imkerverein ein Glas Honig.

Herzliche Einladung hierzu!

Kirnbacher Advenstfenster

Beginn um: 18.30 Uhr

- 7.12. Familie Aberle, Morgethof
- 8.12. „Krabbelgruppe“ beim Häberlehof
- 9.12. Familien Diedrichs/Rök, Talstraße 78
- 10.12. „Konfirmandengruppe“ bei Familie Wolber, Joh.-
Georg-Hildbrand-Weg 5
- 11.12. Bläserjugend, bei der Gemeindehalle
- 12.12. Landfrauen Wolfach/Oberwolfach, beim Faistlishof,
Talstraße 87
- 13.12. „Altes Rathaus-Kirnbachhaus“, Talstraße
- 14.12. Familien Wöhrle/Wöhrle, Talstraße 69
- 15.12. Familien Göpferich/Dorn, Talstraße 11
- 16.12. FC--Kirnbach, bei Familie Erker, Talstraße 51
- 17.12. frei
- 18.12. Familie Schorn, Schornhof
- 19.12. Pfarrhausterrasse, Pfr. Stefan Voß
- 20.12. Liefersberger Hof, Moosenmättle 7
- 21.12. frei
- 22.12. frei
- 23.12. Familie Schneider, Grubhof, evang. Grub 1
- 24.12. 17.00 Uhr Christvesper mit Musicalaufführung „
Joschi“ der Kleinen und Grossen Kurrende



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 10.12.2017

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 13.12.2017

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herz-
lich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.nak-wolfach.de.

Jehovas Zeugen

Gottesdienstmeldungen

Freitag

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlau-
fender Kurs im Vermitteln der biblischen
Botschaft.

20.00 Uhr: Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs
Gottes in der Neuzeit aufzeigt:

Thema: „Was gibt uns Gewissheit, dass die Erde
zu einem Paradies wird?“ - Jesaja 55: 10, 11

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: „Wie man Satans Schlingen meidet“ - 2.
Korinther 2: 11

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Die Wahrheit bringt nicht Frieden...,
sondern ein Schwert“ - Matthäusevangelium
10: 34

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen.

Sprechstage

Deutscher Mieterbund Offenburg-Lahr e.V.

Wegen zu geringer Nachfrage müssen wir leider unsere
Mietrechtsberatungen im Rathaus Wolfach zum 31.12.2017
einstellen.

Wir bedanken uns für ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen
und stehen Ihnen weiterhin in Haslach für fachkundige
Beratung in allen Miet- und Wohnungsfragen zur Verfü-
gung.

Die Beratungsstelle Haslach befindet sich in der Sand-
haasstr. 4 (CARITAS-Haus). Jeweils dienstags (in den
geraden Kalenderwochen) von 17.00 bis 18.00 Uhr findet
die Sprechstunde statt.

Unsere Geschäftsstelle in Offenburg ist täglich unter der
Telefon-Nr: **0781/9708142** zu erreichen.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Abfallkalender 2018 werden verteilt – Rückseite enthält wichtige Informationen

Rund 250.000 Abfallkalender für das Jahr 2018 lässt der
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis in den nächsten
Wochen an alle Haushalte im Ortenaukreis verteilen. Der
Abfallkalender enthält auf der Vorderseite die Abfuhrter-
mine für die Graue und Grüne Tonne, für den Gelben Sack,
für Sperrmüll und Grünabfälle. Auf der Rückseite des
Abfallkalenders sind neben den Sammelterminen für Prob-
lemstoffabfälle auch die gesamten Dienstleistungsange-
bote aller kreiseigenen Deponien und Wertstoffhöfen mit
den jeweiligen Öffnungszeiten dargestellt.

Die Abfallkalender 2018 werden überwiegend mit dem
örtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde verteilt, teilweise

auch durch die Post, Verlage, Vereine oder sonstige Institutionen. Wer bis zum 31. Dezember 2017 keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich an die örtliche Gemeindeverwaltung wenden, denn der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft hat selbst keine Abfallkalender vorrätig. Zusätzlich können Abfallkalender für 2018 ab Mitte Dezember auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de abgerufen werden. Die online veröffentlichten Abfallkalender enthalten allerdings - wie in den vergangenen Jahren auch - keine Sperrmülltermine. Damit soll es den „Sperrmülljägern“ erschwert werden, an die in Sammlerkreisen begehrten Termine zu gelangen. Die Einwohner des Ortenaukreises finden ihren jeweiligen Sperrmülltermin deshalb nur im ausgeteilten Abfallkalender 2018.

Rückfragen beantwortet die Abfallberatung gerne telefonisch unter 0781 805 9600.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die siebte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 14. Dezember finden folgende Veranstaltungen statt:

„Ist das Leben nicht schön? Ein Wintermärchen“

Lauschen Sie dem besonderen Weihnachtsprogramm von piano vocal und Carsten Dittrich. Lassen Sie sich von den Oberkircher Künstlern mit einer sowohl rührenden als auch spannenden Geschichte in die besinnliche Weihnachtszeit einführen und von der Literatur, Poesie und Musik verzaubern. Beginn: 20 Uhr im 's freche hus, Apothekergasse 7, 77704 Oberkirch. Die Karten sind im Vorverkauf für 13 Euro (ermäßigt 11 Euro) und an der Abendkasse für 15 Euro (ermäßigt 13 Euro) erhältlich. Informationen erhalten Sie unter Telefon 07802 82245. Die Karten reservieren können Sie unter Telefon 07802 82700.

Räuchern mit heimischen Kräutern

Räuchern mit heimischen Kräutern und Harzen in den kommenden Raunächten, die Zeit zwischen den Jahren. Eine Räuchermischung kann man selbst herstellen. Treffpunkt um 14 Uhr beim Armbruster Hof, Obertal 5, Berghaupten. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos erhalten Sie unter Telefon 07803 601111 oder Armbrusterberghaupten@t-online.de.

Weihnachtliches Straßburg

Kommen Sie mit auf eine Stadtführung durch das weihnachtliche Straßburg. Genießen Sie die zauberhafte Atmosphäre der liebevoll geschmückten und illuminierten Gassen, die am Abend besonders gut zur Geltung kommt. Treffpunkt um 15 Uhr am Bahnhofsvorplatz in Kehl. Die Teilnahmegebühr für die Führung inkl. Headset beträgt 9,50 Euro. Kinder unter 18 Jahren erhalten 1 Euro Ermäßigung. Bitte beachten Sie, dass die Preise für das ÖPNV-Ticket nicht mitinbegriffen sind. Infos und Anmeldung bis zum 11. Dezember bei der Kehl Marketing GmbH. Die Mindestbelegung liegt bei 10 Personen, die Maximalbelegung bei 25.

Kehler Adventskalender

Der Kehler Adventskalender lädt dazu ein, sich in der hektischen Vorweihnachtszeit auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Jeder Programmpunkt dauert ca. 30 Minuten und findet zwischen 16 und 18 Uhr in unterschiedlichen Geschäften der Kehler Innenstadt und weiteren Veranstaltungsorten statt. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und es ist auch keine Voranmeldung notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kehl Marketing GmbH.

Kleine Pralinenverkostung

Begrüßung mit einem Glas „Nordrachter Apfelsecco“. Verkostung von drei Pralinen des Nordrachter Obstbrennerweg und unsere Spezialität, der Moospfaffkugel. Egbert Laifer erzählt die Sage des Moospfaffs, die Entstehung der Moospfaffkugel und Choco L. Treffpunkt um 19 Uhr bei Choco L, Dorf 13, Nordrach. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 13. Dezember um 18 Uhr unter Telefon 0171 2958689. Die Mindestbelegung liegt bei 8 Personen, die Maximalbelegung bei 20.

Grenzübergang Schwanau-Nonnenweier für eine Nacht gesperrt

Der Grenzübergang Schwanau-Nonnenweier (L 100/RD 426) wird von Montag, 11. Dezember 2017, auf Dienstag, 12. Dezember 2017, zwischen 22 Uhr und 4 Uhr für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt, teilt das Straßenverkehrsamt des Ortenaukreises mit. Die Sperrung, die auch Zweiräder betrifft, ist notwendig aufgrund von Unterhaltungsarbeiten an drei Rheinwehren auf der französischen Rheinseite. Die Verkehrsteilnehmer müssen währenddessen auf den Grenzübergang zwischen Neuried-Altenheim (L 98) und Eschau (N353) über die „Pierre-Pflimlin-Brücke“ ausweichen. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Behinderungen gebeten.

Informationsveranstaltung für Getreide- und Maisbauern

Zu einer Veranstaltung über Anbau-, Pflanzenschutz- und Sortenfragen bei Getreide, Mais, Sojabohnen und mehr lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 12. Dezember 2017, um 19:30 Uhr im Gasthaus Elsässer Hof, Rathausstraße 19, in Kappel-Grafenhausen statt. Von der Veranstaltung werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Für eine schnellere Anmeldung und Aushändigung der Zertifikate werden die Teilnehmer gebeten ihren Sachkundenausweis mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Allgemeinverfügung
des Landratsamtes Ortenaukreis
über Maßnahmen zur Bekämpfung des Maiswurzelbohrers
(Diabrotica virgifera virgifera Le Conte)
vom 05.12.2017, Az.: 8242.65**

I.

Um den Maiswurzelbohrer zu bekämpfen, ordnet das Landratsamt Ortenaukreis auf der Grundlage von § 3 Abs. 1 Satz 3 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) vom 06.02.2012, (BGBl. I S. 148, 1281) Folgendes an:

Auf Maisanbauflächen ist eine Fruchtfolge von höchstens zweimal Maisanbau in drei Jahren (zwei Drittel) einzuhalten. Als Beginn der Fruchtfolge gilt der 01.01.2017. Das bedeutet, dass nach Maisanbau auf einer Fläche in den Jahren 2017 und 2018 im Jahr 2019 der Maisanbau auf dieser Fläche auszusetzen ist. Diese Regelung gilt nicht für den Saatmais bei Anbau in Folge.

II.

Diese Allgemeinverfügung gilt auf den Gemarkungen der Städte und Gemeinden Rheinau, Achern, Sasbach, Renchen, Appenweier, Kehl, Willstätt, Offenburg, Schutterwald, Ortenberg, Ohlsbach, Gengenbach, Neuried, Schwanau, Meißenheim, Hohberg, Berghaupten, Friesenheim, Lahr, Seelbach, Schuttertal, Biberach, Zell a. H., Fischerbach, Kappel-Grafenhausen, Rust, Kippenheim, Mahlberg, Ettenheim und Ringsheim und auf dem rechtsrheinischen gemeindefreien Gebiet der Gemeinde Rhinau.

III.

Die sofortige Vollziehung nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991, BGBl. I S. 686 wird angeordnet.

IV.

Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

V.

Die Allgemeinverfügung einschließlich ihrer Begründung kann beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg zu den üblichen Öffnungszeiten und unter www.ortenaukreis.de, dort unter Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg Widerspruch erhoben werden.

Offenburg, den 05.12.2017

gez. Dr. Schreiner, Dezernent, Dezernat Ländlicher Raum

Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
 Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
 Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
 Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
 Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
 Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471
 Steinach (ST) Tel. 07834 867590
 Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

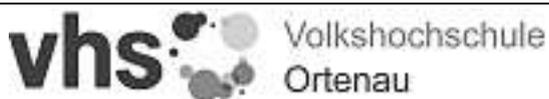
Bei folgenden Veranstaltungen im Herbst 2017 sind noch Plätze frei:

Datum	Kurstitel	Kursnummer
08.12.2017	Weihnachtsmenü	3.0712 HS
16.12.2017	Flechtfrisuren Aufbaukurs	2.1413 HA

Veranstaltungen im Januar 2018

04.01.2018	Prüfungsangst	1.0701 HA
08.01.2018	Ausgleichsgymnastik	3.0202 GE
09.01.2018	Qigong	3.0150 WO
09.01.2018	Fit und gesund	3.0225 GE
09.01.2018	Bauch Beine Po	3.0244 ZE
09.01.2018	Zumba® für Geübte	3.0246 GE
09.01.2018	Zumba®	3.0270 WO
09.01.2018	Yoga für Anfänger	3.0124 HA
09.01.2018	Aqua-Gymnastik	3.0282 GE
09.01.2018	Ausgleichsgymnastik	3.0204 GE
09.01.2018	Zumba®	3.0271 WO
09.01.2018	Aqua-Gymnastik für Geübte	3.0283 GE
09.01.2018	Business English Vertiefung A2	4.0611 GE
10.01.2018	Yoga für Anfänger	3.0125 HA
10.01.2018	Aroha®	3.0235 HA
10.01.2018	Muskeltraining	3.0232 HS
10.01.2018	Body Workout	3.0242 WO
10.01.2018	Selbstverteidigung	3.0296 HS
10.01.2018	Hatha-Yoga	3.0121 HS
10.01.2018	Ganzheitliche Rückenschule	3.0207 GE
10.01.2018	Muskeltraining	3.0233 HS
10.01.2018	Ganzheitliche Rückenschule	3.0208 GE
11.01.2018	Frauen-Yoga	3.0112 GE
11.01.2018	Aqua-Gymnastik	3.0284 GE
11.01.2018	Aqua-Gymnastik	3.0285 GE
11.01.2018	Yoga auf dem Stuhl	3.0119 GE
11.01.2018	Rücken- und Figurtraining	3.0210 HA
11.01.2018	Krankengymnast. Aufbautraining	3.0212 HA
11.01.2018	Frauen-Yoga	3.0113 GE
11.01.2018	Fit und gesund	3.0227 GE
11.01.2018	Aqua-Gymnastik	3.0286 GE
11.01.2018	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0903 GE
11.01.2018	Aqua-Gymnastik	3.0287 GE
11.01.2018	Gymnastik für Ältere	3.0219 WO
12.01.2018	Patchwork mit 3D-Effekt	2.1403 HA
13.01.2018	Faszientraining Einblick	3.0237 HA
13.01.2018	Flechtfrisuren Aufbaukurs	2.1414 GE
15.01.2018	Qigong Aufbaukurs	3.0144 HS
15.01.2018	Spanisch Einstiegskurs A1	4.2201 GE
15.01.2018	Zumba®	3.0254 HA
15.01.2018	Französisch Einstiegskurs A1	4.0801 ZE
15.01.2018	Tabellenkalkulation Excel 2013	5.0108 GE
15.01.2018	Progressive Muskelentspannung	3.0109 HS
15.01.2018	Kunstseminar Zeichnen	2.0503 HA

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
 Oberwolfacher Str. 6
 77709 Wolfach
 Telefon: 07834/867590
 Telefax: 07834/867591
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Überraschen Sie doch Ihre Familie, Ihre Freunde oder lieben Bekannten mit einem Gutschein der VHS. Dabei haben Sie die Möglichkeit - wenn Ihnen die Interessen des Beschenkten bekannt sind - einen ganz bestimmten Kurs aus unserem umfangreichen Programm auszuwählen. Sie können den VHS-Gutschein aber auch auf einen von Ihnen bestimmten Betrag ausstellen. Dann kann der Beschenkte selbst entscheiden, für welchen Kurs das Geld verwendet werden soll. Gutscheine erhalten Sie bei der VHS Kinzigtal: Telefon 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de, de, Internet: www.vhs-ortenau.de

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige

Veranstaltungen in Wolfach/Oberwolfach im Januar 2018**Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0150 WO)**

Di. 09.01.2018, 9:30 - 10:45 Uhr, 8 Vormittage, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Lothar Brand, 49,00 Euro.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Lebensenergie, chinesisch 'Qi' genannt, kräftigen wollen. Es können Ältere und Jüngere, mit und ohne Vorkenntnissen in Qigong teilnehmen. Die teilweise auch im Sitzen durchgeführten Übungen, bestehen aus einer Kombination von ruhig fließenden Bewegungen, Aufmerksamkeit auf den Atem und bildlichen Vorstellungen, mitunter auch kurzen Stellungen ohne größere, äußere Bewegungen. Dadurch wird der Körper geschmeidiger und kraftvoller. Die Lebenskraft fließt harmonischer, es kann sich allmählich mehr Ruhe, Entspannung bzw. wohlig-wache Anspannung, sowie Freude einstellen. Bitte nach Möglichkeit etwas Neugier, Gymnastikmatte, dicke Socken, bequeme Schuhe und leichte, lockere Kleidung mitbringen.

Zumba® (3.0270 WO)

Di. 09.01.2018, 18:00 - 19:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 Euro.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer, sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Zumba® (3.0271 WO)

Di. 09.01.2018, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 Euro.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer, sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Gymnastik für Ältere (3.0219 WO)

Do. 11.01.2018, 20:00 - 20:45 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 30,00 Euro.

Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik. Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Wirbelsäulengymnastik (3.0221 WO)

Fr. 12.01.2018, 18:00 - 19:00 Uhr, 12 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Anja Maurer, 48,00 Euro.

Geeignet ist dieser Kurs für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun wollen. Durch gezielte Übungen wird die für die Wirbelsäule wichtige Muskulatur aufgebaut und verspannte Muskulatur sanft gedehnt und gelockert. Danach wird rückengerechtes Verhalten vermittelt und gemeinsam geübt. Entspannende Übungen runden den Kurs ab. Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk.

Wirbelsäulengymnastik (3.0221 WO Z1)

Fr. 12.01.2018, 19:00 - 20:00 Uhr, 12 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Anja Maurer, 48,00 Euro.

Geeignet ist dieser Kurs für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun wollen. Durch gezielte Übungen wird die für die Wirbelsäule wichtige Muskulatur aufgebaut und verspannte Muskulatur sanft gedehnt und gelockert. Danach wird rückengerechtes Verhalten vermittelt und gemeinsam geübt. Entspannende Übungen runden den Kurs ab. Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk.

Die Frau und ihre Blase - der Mann und seine Prostata - Urologische Krebsvorsorgeuntersuchungen und Therapiemöglichkeiten (3.0403 WO)

Mi. 17.01.2018, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Reinhard Groh und Dr. med. Jörg Simon, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Im ersten Teil des Vortrags wird auf die häufigsten Erkrankungen dieser beiden Organe eingegangen. Dr. med. Reinhard Groh ist Facharzt für Urologie und Chefarzt an der Urologie am Ortenau Klinikum Offenburg.

Im zweiten Teil des Vortrags werden die Möglichkeiten der urologischen Krebsvorsorgeuntersuchungen erläutert sowie die Therapiemöglichkeiten bei Krebserkrankungen im urologischen Bereich. Privatdozent Dr. Jörg Simon ist Facharzt für Urologie und Chefarzt an der Urologie am Ortenau Klinikum Offenburg.

Brot backen mit dem Bäckermeister (3.0745 WO Z0)

Di. 30.01.2018, 18:30 - 21:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Martin Fuchs, 18,00 Euro zuzügl. ca. 10,00 Euro für Lebensmittel.

Wir backen gesunde Gebäcke aus dem vollen Korn. Wir wollen dies geschmackvoll umsetzen: Es wird ein Vollkorn-Saatenbrot mit Roggenschrot, einem Natursauerteig und Quellstück angesetzt, um eine gute Frischhaltung und ein saftiges, kerniges Brot zu erhalten. Es wird ein Buttermilchbrot als rustikale Alternative zum bekannten Weizenmischbrot mit einer langen Frischhaltung gebacken. Das Brot ist sehr gut im Haushaltsherd oder jedem anderen Backofen herzustellen. Es gibt Lauchschnecken mit frischem Lauch, Leinsamen, Haferflocken und Weizenvollkornmehl-Anteil, auf dieser ballaststoffreichen Grundlage mit feinem Speck-Käse-Belag einen leckeren Snack für zwischendurch. Welche Profitricks bei der Herstellung helfen und welche Varianten der Verarbeitung möglich sind, werden gerne gezeigt. Bitte mitbringen: Backschürze, Korb oder Tasche für fertige Gebäcke und Interesse am Backen.

Vorschau: Veranstaltungen in Wolfach ab März 2018:**Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2010 (5.0103 WO)**

Fr. 09.03.2018, 17:00 - 20:00 Uhr, Sa. 10.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, Fr. 16.03.2018, 17:00 - 20:00 Uhr, Sa. 17.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, Fr. 23.03.2018, 17:00 - 20:00 Uhr, Sa. 24.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, 3 Wochenenden, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3), Anke Kopp, 159,00 Euro inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

'Zeit für mich' - Selbstmassage und Yoga für Frauen (3.0102 WO)

Sa. 10.03.2018, 9:00 - 13:00 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Christine Huber, 19,00 Euro zuzügl. ca. 4,00 Euro für Verpflegung und Seminarunterlagen.

Ein Tag für die Entspannung und Schönheit für Frauen (3.0103 WO)

Sa. 17.03.2018, 9:00 - 17:00 Uhr, 1. Teil: 9:00 - 12:30 Uhr, 2. Teil: 14:00 - 17:00 Uhr (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Ingrid Oestreicher und Mirjam Staiger, 45,00 Euro.

Divertikel (Ausstülpungen) im Darm (3.0404 WO)

Mi. 21.03.2018, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Prüfungsvorbereitungskurs Englisch für Realschüler/in-nen - Ferienkurs (4.0601 WO)

Mo. 26.03.2018, 9:00 - 12:00 Uhr, 4 Vormittage, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Raum 102, Angelika Spitzmüller, 53,00 Euro inkl. Kopien.

IHK-BildungsZentrum**Effizient lernen und souverän die Prüfung meistern**

Das eintägige Vollzeitseminar für Auszubildende findet am 18. Januar 2018 am IHK-BildungsZentrum in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) statt.

Das Seminar vermittelt bewährte und neue Impulse, wie man besser und effektiver lernt. Die Basis für erfolgreiches Lernen ist neben einer guten Strukturierung der Lerninhalte und einer bewussten Einteilung der verfügbaren Zeit, das Erhalten der Lernmotivation. Dazu werden im Seminar Lerntechniken vorgestellt und eingeübt. Mit diesen Lerntechniken können die Auszubildenden selbstständig ihren Lernstoff so aufbereiten, dass das Lernen (wieder) Freude bereitet und Lernerfolge sichergestellt werden. Und zwar während der Ausbildungszeit und in Vorbereitung auf die Prüfungen. Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Gewerbe Akademie**Excel für Fortgeschrittene**

Excel noch professioneller und effektiver im Alltag einsetzen, das lernen die Teilnehmer einer Fortbildung, Excel für Fortgeschrittene ab dem 10. Januar an der Gewerbe Akademie Offenburg. Interessenten sollten sich noch vor der Winterpause anmelden. Auf dem Programm stehen viele Details wie Rechnen mit Bezügen, Formeln, Spezialfilter, Arbeiten mit Listen, Tabellen gliedern, Diagramme für Fortgeschrittene. Praktische Übungen ergänzen den Unterricht, der berufsbegleitend Montag und Mittwoch nach Feierabend stattfindet.

Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Infos auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Was sonst noch interessiert**Musikschule Offenburg/Ortenau****Kammerorchester Musica Viva Kinzigtal**

Am Sonntag, den 17. Dezember 2017 veranstaltet das Kammerorchester Musica Viva Kinzigtal in der Hausacher Dorfkirche um 16 Uhr sein traditionelles Adventskonzert.

Unter der Leitung von Peter Stöhr präsentiert das Orchester ein festlich barockes und klassisches Programm. Als Solist wirkt der Offenburger Trompetenvirtuose Bernhard Münchbach mit.

Im Juni dieses Jahres jährte sich der Todestag des Barock-Komponisten Georg Philipp Telemann zum 250. Mal. Bernhard Münchbach

wird Telemanns berühmtes Trompetenkonzert in D-Dur spielen, einst das Paradestück des großen Trompeters Maurice André.

Bernhard Münchbach studierte Musik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg bei Erden Bilgen und nahm Privatstudien bei Rolf Quinque in München. Als musikalischer Grenzgänger etablierte sich der Trompeter in verschiedensten Musikbereichen. Als Solist hat er bislang zahlreiche große Trompetenkonzerne des Barock und der Klassik aufgeführt. Als Musikpädagoge und Instrumentallehrer unterrichtet Bernhard Münchbach an der Musikschule Offenburg/Ortenau. Er ist gefragter Dozent für Musikurse und Referent auf Musik-Fachtagungen. Im Kinzigtal ist Bernhard Münchbach als Dirigent der Trachtenkapelle Fischerbach bekannt.

*Bernhard Münchbach*

Ebenfalls zu Ehren Telemanns spielt das Orchester die Suite „La Galliarde“. Weitere Programmpunkte sind die Sinfonie h-moll von Telemanns Neffen Carl Philipp Emanuel Bach und das Trompetenkonzert in Es-Dur von Johann Baptist Neruda. Die Dorfkirche ist ab 15:30 Uhr für die Besucher geöffnet. Der Eintritt beträgt 15 Euro (Schüler/Studenten 10 Euro)

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V.

Sehr geehrte Milchbäuerinnen und Milchbauern, die Milchviehhaltung in Deutschland und Europa ist in den vergangenen Jahren durch existenzbedrohende Krisen wirtschaftlich sehr stark belastet worden. Frühzeitig hatte der BDM immer wieder auf diese Entwicklungen und die Wichtigkeit von Milchmarktrahmenbedingungen hingewiesen, damit eine Basis für eine wirtschaftlich nachhaltige Zukunft für alle Milcherzeuger geschaffen werden kann. Unsere kontinuierliche Arbeit und unsere Aktionen haben zu politischen Entscheidungen geführt, die im Zusammenspiel von Liquiditätshilfen und staatlicher Einlagerung von Milchpulver den völligen Zusammenbruch des Milchmarktes verhindern konnten. Wie wir die Entwicklung des Milchmarktes 2018 einschätzen, möchten wir im Rahmen unserer offenen **Kreisversammlung**, zu der wir herzlich einladen, darlegen. Diese findet statt am **Dienstag, 12. Dezember 2017 um 20.00 Uhr Hotel "Bären" (Großer Stubensaal) | Dorf 35 | 77784 Oberharmersbach**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl des Kreisteam und der Landesdelegierten
3. Referat von Manfred Gilch, BDM-Landesvorsitzender Bayern
"Milchmarkt 2018 – Wohin geht die Reise?"
4. Vortrag von Johannes Pfaller, Bundesbeiratsvorsitzender des BDM, der im Mai 2016 zehn Tage in Burkina Faso weilte und dort Milchbauern, Molkereien und das Parlament besucht hat. „Die Auswirkungen der europäischen Agrarpolitik“
5. Diskussion mit den Referenten
6. Vorstellung unserer BDM-Mitgliederfahrt 2018
7. Verschiedenes

Wir würden uns sehr freuen, Euch und Eure Familienangehörigen begrüßen zu dürfen. Herzlich eingeladen sind auch Nichtmitglieder und interessierte Verbraucher.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Lehmann

Bundesvorstand und BDM-Kreisteamleiter Ortenau

Im Anschluss wird wieder unser Nachwuchs selbst hergestellte Schnitzereien und extra für die Weihnachtszeit gebastelte Töpferarbeiten im Foyer des Hotels zum Verkauf anbieten.

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 12. Dezember 2017 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 14. Dezember zum Besuch des Gengenbacher Weihnachtsmarktes (bitte anmelden). Treffpunkt ist um 14:00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

**Gemeinsam gegen Blutkrebs –
Dein Typ ist gefragt ...**

Der Elternbeirat des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach lädt ein zur Informations- und Typisierungsaktion am 8. Dezember 2017.

Blutkrebs kann jeden treffen – alleine in Deutschland erkrankt alle 15 Minuten ein Mensch - darunter viele Kinder und Jugendliche. Keiner ist vor dieser Krankheit sicher.

Jeder gesunde Mensch kann aber dazu beitragen, dass Erkrankte sie besiegen! Denn mit Hilfe der Stammzellenspende eines geeigneten Spenders haben Blutkrebspatienten eine echte Heilungschance. Dazu müssen die Gewebemerkmale von Patient und Spender nahezu 100%ig übereinstimmen. Mit jedem registrierten Spender erhöht sich die Überlebenschance von Blutkrebspatienten - aktuell findet noch jeder 7. Patient keinen passenden Spender...

Im Frühjahr haben Schüler der Oberstufe des RGG's zusammen mit der DKMS (Deutsche Knochenmarkspende) eine Typisierungsaktion organisiert - 49 Schüler ließen sich eine Zellprobe aus der Mundhöhle entnehmen. Anhand dieser Probe wurden Parameter ermittelt, mit denen die volljährigen Schüler als potentielle Stammzellenspender in der weltweiten Spenderdatei registriert wurden.

Dem Engagement der Schüler folgt jetzt der Elternbeirat des RGG's und organisiert im Rahmen des Weihnachtsbazars am RGG am 8. Dezember 2017 ab 17.00 Uhr eine Informations- und Typisierungsaktion für die breite Öffentlichkeit.

Soweit Sie noch nicht bei der DKMS bzw. einer anderen Organisation (z.B. Rotes Kreuz, Uni Freiburg ...) registriert sind und Interesse an diesem Thema haben, begrüßen wir Sie gerne. Im Raum 108 informieren wir um 17.15 Uhr, 18.00 Uhr und 18.45 Uhr zum Thema. Dauer je ca. 20 Minuten. Die eigentliche Registrierung erfolgt in Raum 110 und dauert ca. 5 Minuten. Mit drei Wattestäbchen, die je eine Minute an der Wangeninnenseite gerieben werden, werden Zellproben entnommen, die zusammen mit den Spenderdaten an die DKMS gehen. Dort werden die Proben analysiert und anonym (mit Spendernummer) in die weltweite Spenderdatei übertragen, in der bereits mehr als 30 Mio. potentielle Spender registriert sind.

Die Kosten für die Analyse einer Gewebeprobe belaufen sich aktuell auf 35 Euro. Jede Geldspende, egal in welcher Höhe, bringt uns unserem Ziel näher und erhöht damit die Chance von Blutkrebspatienten, einen geeigneten Spender zu finden und die Krankheit zu besiegen!

Teilnehmer der Registrierungsaktion sind jedoch nicht verpflichtet, die Analyse ihrer Daten selbst zu bezahlen! Dies passiert auf freiwilliger Basis.

Gerne nehmen wir Spenden im Rahmen der Veranstaltung entgegen. Denn jeder Euro zählt!!! Ab 10Euro erhält der Spender eine Spendenbescheinigung der DKMS.

**DKMS-Spendenkonto:
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56
VWZ: VXQ 014**

Als Spender geeignet sind alle gesunden Menschen im Alter von 17 – 55. Die Daten von 17-Jährigen werden erst mit dem 18. Geburtstag in die Spenderdatei gestellt. Allerdings gelten bestimmte Voraussetzungen, die mit früheren Krankheiten zusammenhängen. Mehr dazu auf der DKMS-Website: <https://www.dkms.de/de/spender-werden> Auf der Website gibt es noch viele weitere Informationen und Filme zum Thema.

Sie sind dabei? Dann freuen wir uns – und sehen uns am 8. Dezember 2017 zwischen 17.00 und 20.00 Uhr im RGG in Hausach.

Ihr Elternbeirat des RGG Hausach



Vortrag „Rund um Trächtigkeit und Geburt bei Schaf und Ziege“

Die Bewirtschaftung von Flächen mit Schafen und Ziegen gewinnt vor allem in den Steillagen der Schwarzwaldtäler stetig an Bedeutung. Um gegen die Verbuschung von Grünlandbereichen anzugehen, sind Ziegen ideale Weidetiere und auch Schafe sind als Landschaftspfleger aus dieser Region nicht wegzudenken. Die Haltung von Schafen und Ziegen ist jedoch umfangreich und vielschichtig, auch bei der Nachzucht gibt es vieles zu beachten.



Für alle Schaf- und Ziegenhalter besteht am Samstag, 13. Januar 2018 die Möglichkeit, sich bei einem Vortrag über das Thema Trächtigkeits- und Geburtsmanagement bei kleinen Wiederkäuern (Schaf und Ziege) zu informieren. Behandelt werden u.a. die Themen Physiologie von Träch-

tigkeit und Geburt, Trächtigkeitserkrankungen, Geburtsstörungen und Geburtshilfe sowie Lämmererkrankungen. Egal ob Schäfer oder Hobby-Ziegenhalter, alle Interessierten (auch Nicht-Mitglieder!) sind herzlich eingeladen, um sich beim Vortrag zu informieren und untereinander auszutauschen.

Der Vortrag findet im Schiltacher Treffpunkt (Bachstraße 36, 77761 Schiltach) statt, Beginn ist 09:30 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden). Als Referent steht die Fachtierarztpraxis Dr. Hannemann (Domäne Ammerhof) zur Verfügung.

Es fällt eine Teilnahmegebühr von 20 Euro pro Person an, die vor Ort zu entrichten ist.

Eine verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, 20. Dezember 2017 bei der LEV-Geschäftsstelle unter lev@stadt-schiltach.de oder Telefon 07836/5863 ist erforderlich!



Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle Kinzigtäler MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch nach Haslach ein.

Das nächste Treffen findet am 11. Dezember 2017 um 14.30 Uhr im Mehrgenerati-onenhaus / Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Ortenaukreis Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.iav-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Caritasbüro Wolfach

Gemeinsam Heimat gestalten

Leben in einer offenen Gesellschaft stellt für viele Menschen eine Herausforderung dar. Das Zusammenleben in Vielfalt muss eingeübt werden und verlangt von der einheimischen Bevölkerung und den Zugewanderten viel: Beide Seiten müssen sich öffnen, einander kennenlernen und sich mit Respekt und Wertschätzung begegnen. Dieses Miteinander gut zu gestalten und Integration zu ermöglichen ist eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe in den kommenden Jahren.

Wie sie gelingen kann, ist das Thema der Caritas-Kampagne 2017. Es geht um Menschen in ihrer Vielfalt, die zusammen arbeiten und lachen, gemeinsam Sport treiben und in Freundschaft miteinander verbunden sind. Dafür setzt sich die Caritas ein: für eine offene Gesellschaft, in der wir einander Heimat geben. Zusammen sind wir Heimat. (www.zusammen-heimat.de)

Wenn auch Sie Heimat geben und Heimat teilen wollen und sich in irgendeiner Form für oder mit Flüchtlinge/n engagieren wollen, nehmen Sie mit mir Kontakt auf. Ich freue mich darauf. Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de

Namensänderung der LUBW zum 01.12.2017

Zum 01.12.2017 ändert die LUBW ihren Namen in Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

„Die Namensvereinfachung ist kein Abstrich an unseren Aufgaben. Die LUBW bleibt das Kompetenzzentrum des Landes für Umwelt.“ so Präsidentin Eva Bell. Dazu gehören

sowohl landesweite Messnetze in den Umweltmedien Wasser, Boden, Luft, aber auch Messungen im Bereich des Technischen Umweltschutzes und der Radioaktivität. Als zentraler Ansprechpartner für Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit informiert die LUBW auf der Basis des Umweltmonitorings Behörden, Politik und die Öffentlichkeit und erstellt fachliche Konzepte.

Die LUBW wurde zum 1. Januar 1975 als LfU Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg gegründet. Im Jahr 2006 erhält sie nach der Fusion mit der UMEG Zentrum für Umweltmessungen, Umwelterhebungen und Gerätesicherheit Baden-Württemberg den Namen LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Das Kürzel LUBW wurde bereits 2006 eingeführt und gilt weiterhin.

Heute arbeiten in der LUBW circa 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Fachbereichen am Hauptstandort Karlsruhe und in Stuttgart und im Institut für Seenforschung in Langenargen am Bodensee.



Bald ist Weihnachten.....

Verschenken Sie ein paar Stunden Spaß, Gemeinsamkeit und Geselligkeit in unseren Betreuungsgruppen in Haslach, Steinach und Wolfach.

Wir betreuen Ihre pflegebedürftigen Angehörigen in entspannter Atmosphäre mit verschiedenen Aktivitäten und gemeinsamem Singen.

Gutscheine sind im Caritashaus in Haslach oder direkt bei Heidrun Häfele, Tel. 07832/99955130 erhältlich.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Deutsch-französische Berufsberatung im BIZ Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, den 14.12.2017 informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg im Berufsinformationzentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, in persönlichen Gesprächen von 10 bis 16 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Kenntnisse von Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Termin vereinbaren (Telefon: 0781-9393 247 oder per Mail: offenburg.biz@arbeitsagentur.de).

Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

SIEBEN LIVE

sieben tage: tipps, termine, tickets

Ihre **VERANSTALTUNG** soll in der **MITTELBADISCHEN PRESSE** und **ONLINE** veröffentlicht werden?

Einfach eintragen auf www.bo.de/events

Fotos und Texte zur Veröffentlichung auf den Zeitungsseiten mailen Sie bitte an sieben-live@reiff.de